

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[12691.] Nur auf Verlangen.

In meinem Verlage erscheint demnächst:

Brunswick's Feu, Stark und treu!

Historisches Schauspiel in vier Akten
von
Carl Schultes.

(Mit theilweiser Benutzung des v. Maltitz'schen Werkes „der Herzog an der Leine“.)
Zur tausendjährigen Feier der Stadt
Braunschweig.

16. 9 Bogen. Eleg. brosch. 15 N ℓ ord., 11 N ℓ netto; eleg. geb. mit Goldschn. 25 N ℓ ord., 18 N ℓ netto. (Nur fest oder baar.)

Der durch seine Kritiken in den „Blättern für literarische Unterhaltung“ und sein Werk „das deutsche Drama der Gegenwart“ rühmlichst bekannte Professor Dr. A. Henneberger schreibt über das vorstehende Fest-Schauspiel: „Dasselbe ist durchweg im besten Volkston gehalten, interessiert durch rasche und reiche Handlung und schildert die Zeit in großen, kräftigen Zügen. Eine entschieden vaterländische Gesinnung spricht sich in dem Ganzen aus und kann nicht ohne Eindruck auf Zuhörer bleiben, welche nationaler Erhebung sich nicht verschließen.“

Braunschweig, den 28. Juli 1861.

Friedrich Wagner.

[12692.] In 8 Tagen erscheint bei mir in Commission:

Das
österreichische Concordat
vom
Standpunkte des Naturrechts beurtheilt
von
einem katholischen Theologen
Österreichs.

gr. 8. Geh. ord. 5 N ℓ , baar 3 N ℓ

Diesen Commissions-Artikel, den ich nur an österreichische Handlungen in wenigen Exemplaren à cond. versende, wollen Sie gefälligst baar verlangen, da ich weitere Exemplare à cond. nicht liefern kann.

Leipzig, den 31. Juli 1861.

Wilh. Engelmann.

[12693.] Der Druck der vierten Auflage des

Ingenieur's Taschenbuch,
herausgegeben von dem Verein „die Hütte“, schreitet möglichst rasch vorwärts, und wird die erste Hälfte desselben bereits Anfang Septbr. zur Versendung kommen. Ende Octbr., spätestens aber Mitte Novbr., hoffen wir somit dies Werk wieder cplt. liefern zu können.

Wir bitten, die darauf eingehenden Bestellungen zu notiren und uns zur Zeit einzusenden.

Berlin, den 1. August 1861.

Ernst S Korn.

[12694.] Am 3. August kommt zur Versendung:

„Das Buch der Wilden“ im Lichte französischer Civilisation.

Mit Proben aus dem in Paris als „Manuscript pictographique américain“ veröffentlichten Schmierbuche eines deutsch-amerikanischen Hinterwäldler-Jungen.

Von **L. Petzholdt.**

Lex.-8. Eleg. geb. Preis 10 N ℓ .

Man muss das „Manuscript pictogr. américain“ gesehen haben, um die tragikomische Calamität, von der die französische Gelehrsamkeit heimgesucht wurde, in ihrer ganzen Grösse würdigen zu können. Das kostbare „Manuscript“ selbst — es kostet 40 fr. — ist nur Wenigen zugänglich, deshalb werden Gebildete aller Classen, nicht nur Gelehrte, die Broschüre mit 8 Seiten facsimilirter hübscher Proben „aztekischer“ Kunst mit jubelndem Gelächter begrüßen und kaufen. Haben Sie die Güte, Ihr Interesse an der Sache durch gef. Verwendung für die Broschüre zu bethätigen.

G. Schönfeld's Buchh.
(C. A. Werner) in Dresden.

[12695.] Im Laufe der nächsten Wochen erscheinen bei mir in vorzüglicher Construction und Ausführung:

Allgemeine Architectonische Modellir-Cartons, und zwar zunächst:

- 1) Leipziger Rathhaus (bereits fertig).
 - 2) Allgemeine Deutsche Buchhändlerbörse.
 - 3) Kölner Dom in seiner Vollendung.
- Preis à 10 N ℓ mit 25%; fertig aufgestellt mit Verpackung à 1 μ baar.

Jedes Exemplar ist auf feines, starkes Cartonpapier gedruckt und sind die fertig aufgestellten Exemplare ebenso elegant als sauber zusammengesetzt.

Bei Bezug von grösseren Partien gewähre ich besondere Vortheile.

Zugleich zeige hierdurch ergebenst an, dass zu mehreren Artikeln meines Verlags, als wie:

- 1) Flögel's Geschichte des Grotesk-Komischen.
- 2) Campe's Robinson Crusoe der Aeltere. Mit color. Kupfern von Voltz. Preis: 20 N ℓ .
- 3) Auer's Faust. Polygraphisch illustrierte Zeitschrift. VII, VIII, IX. Bd.
- 4) Leipziger Tableaux und Ansichten.
- 5) Allgemeine architectonische Modellir-Cartons.

in nächster Zeit reich verzierte illustrierte Bilder-Placate ausgegeben werden.

Handlungen, die in ihren Geschäftslocalen dergleichen illustrierte Placate auszuhängen pflegen, wollen die hier verzeichneten in der gewünschten Anzahl verlangen.

Leipzig, den 31. Juli 1861.

Adolph Werl.

[12696.] Tauchnitz Edition.

Unter der Presse: **Why Paul Ferroll killed his Wife.**

By
the Author of „Paul Ferroll“.
Leipzig, den 3. August 1861.

Bernhard Tauchnitz.

[12697.] Einsiedeln, im Juli 1861.
P. P.

Wir beehren uns Ihnen mitzutheilen, daß der allgemein beliebte

Einsiedler Kalender für 1862, Zweiundzwanzigster Jahrgang, sich unter der Presse befindet.

Ausstattung

mit zwei feinen, lithogr. Quart-Bildern und vielen in den Text gedruckten neuen Holzschnitten, 44 Seiten stark, in farbigem, gedrucktem Umschlag in 4.

Preis: 3½ N ℓ , 12 fr. rhein., und für die Schweiz 40 C.

Nur fest mit 33½%, gegen baar mit 40% Rabatt.

Freieremplare: 12/1, 25/3, 50/7 u. 100/15.

Um den Klagen früherer Jahre wegen verspäteten Eintreffens vorzubeugen, ersuchen wir Sie, uns Ihren Bedarf baldgefälligst aufzugeben und dabei genau zu bezeichnen, auf welchem Wege die Kalender versandt werden sollen, da wir ungestempelte Exemplare von hier aus nur über Stuttgart oder Leipzig expediren, während von unserm Augsburgger Lager, sowie auch über Augsburg alle Exemplare nur gestempelt geliefert werden dürfen.

Wir liefern den Kalender auch ohne Kalendarium (ohne Monatsbogen), in welchem Falle dem ungestempelten Eingange über Augsburg nichts entgegensteht.

Im Falle Sie eine größere Partie, wenigstens 100 Exemplare, mit Ihrer Firma gratis versehen, wünschen, so belieben Sie uns mit directer Post gefälligst Mittheilung davon zu machen. Nach Ablauf des Monats August könnte solchem Verlangen nicht mehr entsprochen werden.

Hochachtungsvoll ergeben

Gebr. Karl & Nikolaus Benziger.

[12698.] Nur auf Verlangen wird versendet:

Beiträge zur deutschen Criminal- statistik.

Nach amtlichen Quellen bearbeitet
von

Ludwig Trief,

Präsident u. Geh. Justizrath in Preußen.

(Separatabdruck aus D. Hübner's Jahrbuch für Volkswirtschaft und Statistik.)

Preis ca. 1 μ

Ich habe hiervon nur eine kleine Auflage veranstaltet und bitte deshalb, mäßig zu verlangen.

Heinrich Hübner in Leipzig.